# Viesbadener Canblatt.

Wöchentlich 2 12 Ausgaben. "Angblatthaue" Rr. 6600-22. Bon 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abende, aucher Conntage. Boftidestonto: Frantfurt a. SR. Str. 7485.

Bejugspreise: Durch ben Berlag bezogen: Wit. 2.80 monatlich. Wit. 14.40 vierteischeftlich, obne Traglobn; burch die Gost bezogen: Wit. 4.75 monatlich, Mt. 14.25 vierteischeftlich, obne Bestellie.
3. Bezugsbeitellungen nehmen an: der Berlag, die Ausgabestellen, die Träger und alle Bostanstalten. — In fällen häherer Gewalt, Beitrebsstörungen aber Gireils baben die Besteher keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes ober Erstattung des entsprechenden Entgelts.

Angeigenproller Örtliche Angeigen Mt. 1.25, auswärtige Angeigen Mt. 1.36, örtliche Reslamen Mt. 2. auswärtige Rollonelzeile ober beren Raum. — Bei wiede boller Auflahre unveränderter Angeigen entlorechender Andlah. — Schlich der Angeigen entlorechender Andlah. — Schlich der Angeigen genanne für beide Ausgaben: 10 ihr vormitigen. — Für die Aufmahme von Angeigen worgeschriedenen Tagen und Blägen wird seine Gewähr übernommen.

Berliner Abteilung bes Wiesbadener Tagblatis: Berlin NW. 40, Gurft Sismarditrage 2. Bernipreder: Unit Sanja 1371-1373.

Dienstag, 7. Dezember 1920.

### Abend: Ausgabe.

Mr. 572. • 68. Jahrgang.

### Der Reichstag über die Ernährungswirtschaft

W. T.-B. Berlin, 6. Dezember.
Bräfibent Löbe eröffnet die Situng um 2,20 Uhr.
Bor Eintritt in die Tagesordnung erflärt Abg. Dr.
Ingo (D. Bpt.), er babe feinerlei personliche Zuwendungen erbalten.

Brailbent Löbe eröffnet die Sikung um 2.20 Albr.

Bra Cintriti in die Tagesordnung ertlätt Abg. Dr.

Sung (D. Br.), er dabe teinerlei persönliche Zuwendungen erbalten.

Die sweite Beratung des Reichsbausbalts wird fortgelett deim Daushalt des Reichsminiseriums für Eradrung umd Landwirtlächt.

Abg. Töderich (D. Br.) berichtet über die Berhandlungen des Kuschüles. Ein Abstrich wird nur dei der Koloiogischen Reichsanstalt für Landwirt der in eine Kamp ist eine Indaisen Keichsanstalt für Landwirt der in eine Kamp ist eine Indaisen Fragen da fisch auselisti um einen Kamp ist und se gen die Indaisen Fragen dar ist deue der leichsansen Fragen dar ist deue der leichsansen isterien. Der Wentlagen der leichsansen isterien werden der Abstragenstiteln zu verwehren. Bei der Ausbedung der Indaisen einselnichten weren Ibergriffe unversweiblich. Ihm Kartosseln werden in der Ausbedung der Indaisen eine Kelch um Kartosseln werden in der Ausbedung der Indaisen in der Kampsweitschaft für Fielsch um Kartosseln werden in der Kampsweitschaft für Fielsch um Kartosseln werden in der Kartosseln der Kampsweitschaft für Fielsch um Kartosseln werden der kannen der Kampsweitschaft der kannen in der Kampsweitschaft der kannen der Kampsweitschaft der kannen ist der kannen der kannen der Kampsweitschaft der kannen der ka

non Bavern und Medienburg, seien für seine Vorschlage gewesen.

Reichstanzler Sebrenbach: Ich darf wohl die Bemerkung machen, daß sich der Abgeordneie Braun, wenn er als Abgeordneier lotach, bei seinen Argrissen gegen den Reichsmitister sur Ernachtung darüber klar sein muß, daß er vielleicht in die Lage kommt, bernach als preußicher Ernachtungsminister auch auftreten zu milsen. (Sehr richtistrechts.) Wie kann eine gelunde Reichsvolstist getrieben werden, wenn die Aukorität im Reich und in dem größten Staat des Reiches in der Art durch Angrisse von seiten eines Abgeordneien, der zugleich Minister dieses Landes ist, provoziert wird? Es ist nicht möglich, die Angeleganheiten des Reiches weiterzusühren, wenn die Dinge so weiterzusühren wenn die Dinge so weiterzesvonnen werden. (Stürmischer Beisal rechts: im Zentrum große Unrube.)

Breußicher Rinister sir Landwirtschaft Braum: Der Imstand, daß ich preußicher Minister den (Ruse rechts: Leider) — wenn ich sagen könnte "ertreulicherweise", so wäre ich es nicht. Dieser Umstand kann mich nach seiner Richtung bindern, die Aussalamensarischen Ländern sind Abgeordneter dieses Hauses mit aller Entschenbeit zu vertreien. (Große Unrube.) In vallamentarischen Ländern sind Abgeordnete auch Minister. Solche Vorgänge werden wir noch östers erleben. Alls daben sie in Weimar mit Ersberger erlebt. Uns ich als Abgeordneter aussührte, war durchaussächlich und sein Angriss, sonder eine Abwehr von Angrissen im Dauvraussiches.

Brößent Köbe schlägt vor. die Beratung abzubrechen.
Rächte Sinung Dienstag 12 Uhr: Anfragen; Ranonstiener ulw. — Schlus nach 6 Uhr.

Der Rall Rahn vor dem Sauptausichuj.

Be. Berlin, 6. Des. Der Dauptausschuß des Reichstags, ber heute mit der Beratung des Etats des Reichstags, ich a k m in iker tu m s begannt, führte aunächte ime lange Geschäftsordnungsdebatte darüber, ob die Beiprechung der von den De uti den Werfen mit der Firma A.i. dard Kabn abgeichlossenen Vertage fo zort verhandelt werden solle. Auf eine Anstrage des Aba. Schulks-Bromberg (D.-Vail.) gab Reichsichahminister v. Raumer folgende Darkellung der Borgänge: Rach dem Bertrag verlaufen die Deutschen Werte lämtliche freiwerdenden Wertseugmalchinen

und sämiliche Spezialmaschinen für Kriegsgerät kommissionsweise an einen Privatmann namens Richard Kahn. Dem Bertrag wird ein Objekt von lögistungsweite 47000 Zonnen Wertseugmaschinen zugrunde gelegt. Die Berrechnungsbalis deruht dei Malchinen, die als solche weiterverkauft werden, auf der Grundlage des dospellen Schrottpreises und der Teilung des beim Peiterverkauf erzielten Überpreises zur dästige nach Abzug einer Krovision von 5 dis 12½ Brozent für Kahn. Der Vertrag ist am 16. Sentember abseiglosien worden. Da die Schrottpreise inzwischen auf 1500 dis 1700 Mark von Tonne gestigen sind, verdiente Kahn allein deim Schrottverkauf Millionen. Weit größeren Gewinn erzielte Kahn deim Meiterverkauf der Wertzeugmalchinen. Der Verfausswert der noch ungedrauchten Bertzeugmalchinen. Der Arstalufswert der noch ungedrauchten Wertzeugmalchinen. Der nich von den Schoperfrändigen auf 6. dies 8000 K. von Tonne nichdast, so daß sich für das laufende Anartal ein übervreis von eima 4. dis 6000 K. von Tonne ergibt. Bei einem Bertauf von nur 10 000 Tonnen würde sich der den nach noch von nur no 1000 Tonnen würde sich der der eine Kertzeugmalchinen Warf ergeben. Der Vertrag enthält weiter zahlreiche ungüntige Einselbestimmungen, aus denen Kahn arobe Borteile sieden fann. Rach einigen vertraulichen Mittellungen such der Minister fort: Ver Ihrereignungsvertrag zwischen dem Kerte unthält der Schlimmung, das Modisien der Deutschen Kerte auf Radirung einbeitlichen Serfausfragmundige und einbeitlicher Beispellichaft von den Schlichsichen Krister gerücken der Kahn-Bertrag einbeitlicher Serfausfragmundige und einbeitlicher Breispellichaft von dem Kahn-Vertrag verfündiget von unabhangigen und laufwerkundigen Austrichen Kerte worden der Beitwertundigen der Schlich in der Rahn-Bertrag einbeitlicher Straus einseltlichen Der Reichsprechten der Der Keichsfreubandigen und laufwerkundigen Austrichen erfahren dat, sind mit deren Kand-Bertrag bertrag beit der Kahn-Bertrag in Laufmannich-wirtschaftlicher Jinsch von unabhangsen und laufwerkundigen Fur

Willell (Cog.) legte die Gründe dar, die die Direktion der Deutschen Werke zum Abschluß des Bertrages mit Kahn veranlagt hätten.

Die Beiterberatung bes Ctats murbe auf morgen

#### Die Beratung ber neuen Steuern.

Br. Berlin, 7. Des. (Eig. Drahtbericht.) Aus parlamentarilden Kreisen erjahren wir: Der Steueraussichub des Meichstags will erst diesen Dienstag die Grun ubstäte besalen, nach denen die gesamte Steuergesetzgebung und insbesondere die Frage des Reichsnotopiers neu behandelt werden soll. Es ist leider nicht anzunehmen, daß diese Arbeit kurz sein wird. Es stehen dem Aussichub aber wenig Arbeitstage zur Berfügung. Man befürchtet deshalb in den Kreisen, die sür eine beschleunigte Einführung des Reichsnotopiers ichtig gewesen sind, daß aus Margel an Zeit überstaupt vor Beidnachten nichts mehr austande sommt. Dann würde also weder eine Zwangsanseihe vor Beihnachten beschlossen, noch eine Beschleunigung des Keichsnotopiers versabischiedet werden.

Br. Berlin, 7. Des. (Eig. Drahtbericht.) Die sozial-be mofratische Reichstagsfraktion beschloß, die lezialdemofratischen Mitglieber der Steuerkommission zu be-austragen, der Regierungsvorlage zur raschen Erbebung des Reichsnotopfers zuzustimmen. Für die Einfüh-rung einer Imangsansen leide bebält sich die Fraktion ihre Stellungundume par ibre Stellungnahme por.

#### Gin Difgiplinarverfahren gegen Staatsfefretar Freunt

W.T.B. Berlin, 6. Des. Der preuhische Minister bes Innern leitete auf Bitten bes Staatssefretars Freunb gegen biesen ein Dilsiplinarperfahren ein megen ber Bommirte, die ber frühere Staatssefretar Braun gegen Greund erhob.

#### Bur Rheinlandreife Gehrenbachs und Gimons'.

Jur Rheinlandreise Fehrenbachs und Simons'.

mz. Berlin, 7. Des. Im Anichluk an die Rheinlandreise des Keichstanzlers und des Reichsministers des Auswärtigen üt in verschiedenen Teisen, insbesondere um Rubtgediet, ein Bedauern darüber lauf geworden, daß die Rasse nicht auf andere Gediete ausnedehnt wurde. So sein der Reichslanzler und der Reichsminister des Auswärtigen auch gewünsicht dätten, gerade in das rheinsichweitsallsiche Gediet zu reisen, um dort versönlich Land und Leute kannen zu iernen, so haben es doch die in Berlin wartenden dringer auszudehnen. Der Keichslanzler hofft, daß er ein anderesmal auch die ieht nicht berührten Gediete besuchen und den ihm zugegangenen Einsadungen Folge leisten fann.

#### Gin fogialbemofratifdes Minifterium in Sachfen.

mz. Berlin, 7. Des. Wie der "Arcibeit" aus Dresden gemeldet wird, ist das Abkammen swiichen den beiden losialistischen Barteien über die Regierungsbildung abgesich lollen worden. Danach werden die Unabbängigen das Ministerium des Innern, das Kultus- und das Arbeitsministerium beieben und die Sozialdemofraten die übrigen

#### Das Befinden ber Egfaiferin.

D. Amsterdam, 7. Des. (Eig. Drabtbericht.) Aus Doorn wird gemeldet, das das Besinden der ehemals beutschen Kaiterin durch das zeitweitige Auftreten von Derschwäcke andauernd ernst bleibt. Brinz Osfar der Derzsog von Braunichweig und Oberhofvrediger D. von Drvander sind abgereist. Das Eintressen Eitel Friedrich und August Wilhelm wird erwantet.

#### Streifdrohungen der Beamten.

Br. Berlin, 6. Des. (Eig. Drabtbericht.) In einer Berlammlung der Berliner Kostdeamten am Countag, die lich mit der Irage der Teuermassulage beschäftigte, wurde miligeteilt, daß der Deutiche Reamtendund beschöftigte, wurde miligeteilt, daß der Deutiche Reamtendund beschöftigte, wurde miligeteilt, daß der Deutiche Reamtendund beschöften dette, and vor einem Etreit nicht surlickglicherden. Der Keichberband der Keit in nicht erfüllt werden lollte, auch vor einem Etreit nicht surlickglichrechen. Der Keichberband der Keite in nicht erfüllt werden lollte, auch vor einem Etreit nicht surlickglichrechen. Der Keichberberband der Keite von Keiten Seiten und Eleganmtung eben kunzen das selbe Grunten Die Berkammlung iehnt wwar den Antras auf Emtritt in vossen der Keitensund in ehner vor des die Dienkritt in vossen der Keitensund und einem abe Die Antras auf Emtritt in vossen der Keitenstellung zu nedmen. Die Bolidaamsen werden der Keitenstellung zu nedmen. Die Bolidaamsen wollen sich auch mit den Gemerallireit zum Iwed der Derabiedung der Lebenswittelpreise berbeitarsübere. miz Berlin, 7. Des. Laut "Treiheit" will der Boritand der Verbenswittelpreise berbeitarsübere. Mit den Etsen den konntagen der Kebenswittelpreise berbeitarsübere. Mit den Etsen den konntagen der Kebenswittelpreise berbeitarsübere. Mit den Derstlassen der Lien das den er Verbenschaften C und D und don? 7000 M. in den Ortstlassen der Kebenswittelpreise berbeitarstüben. Der er und der zu er un gs. auf die an don 3000 Maaft in den Ortstlassen, in den mit der Regierung der Setzenbe ihr der Bertich gemacht werden, dirette Berbands über die Mittel und Wege bestinden, die Antraschen lein der keine der Keiner der Antraschen der Antraschen der Antraschen der Antraschen der erweitere Korftand des Kerbands über die Mittel und Wege bestinden, die Antraschen Anna auch ergebil eine Mittel und Wege bestinden, die Antraschen der Keiner der Antraschen der Keiner der Antraschen der Verlassen der Kinder Bestinden der Keiner Beschlaussen der Nichten der Keiner Beschlaussen

#### Gin augerorbentlicher fogialbemotratifder Begirtstag für Berlin.

W. T.B. Berlin, 6. Des. Auf dem gestern abgehaltenen außerordentlichen so ialbem ofratischen Besirkstag ist Berlin kam Germann Müller darauf zu sprechen, daß eine Situation eintreten könne — hoffenzich iei sie noch sern —, wo es im Interese der Arbeiterschaft nötig lei, daß die Sozialdemokraten wieder in die Regierung eintreten. Ob und unter welchen Bedingungen das gelcheben werde, darüber babe niemand anders als die Bantei zu ensicheiden. Die ietzige Regierung solle sich darüber sien, daß die Bergarbeiterschaft die zur Erfüllung des Absammens von Spa nötigen ilberschieften nicht auf die Dauer leisten werde, wenn nicht endlich mit der Sosias lisserung des Bergbaus Ernst gemacht werde.

#### Die Briffeler Ronfereng ber wirticaftlichen Sachverftanbigen.

mx. London, 6. Des. Als Tag des Zusammentritts der Konferens der wirtschaftlichen Sachverständigen in Brüsel wurde der 13. Dezem ber seltgesiett. Deutsch land wird sowohl auf dieser als auch auf der darauf solgenden Ministerkonferenz vertreten sein. Großbritannien batte auf der grundläslichen Rotwendigseit der Teilnahme Deutschlandes an den Belvrechungen bestenden, und Frankreich bat sich schließlich damit eins verstanden erklärt.

#### Die ehemaligen beutiden überfectabel.

Die ehemaligen deutsigen Ubersetavel.

Dz. London, 6. Des. Die "Times" erfährt aus Waldington: Der Stillkand in den Verhandlungen der internationalen Kommission, die sich mit der Frage der ehemals deutschen Kadel besatt, ist bauptlächlich auf den Konflik zwischen Frankeich und den Bereinigten Staaten besüglich des deutschen Kadels zurückzuführen, das in Emden endete, von den Franzosen durchgeschnitten und nach Breit geleitet worden war. Wie angenommen wird, baden die Vereinigten Staaten es abaelehnt, dem Kadel die amerikanischen Landungsvorteise zu gewähren, wenn Frankreich darauf deskinde, das Kadel zu behalten.

#### überichichten jugunften ber Abstimmung in Dberichlefien

mz. Zittau, 6. Des. In einer Reibe von Betrieben in Zittau und Umgebung find sugunften der deutschen Abstim-mung in Oberichlesten Aberichichten und Aberstunden gemacht worden und sind noch beablichtigt. Allein bei einer Textil-firma wurden auf diese Weise 20 000 M. eingebracht.

#### Die Bolfsabitimmung in Griegenland.

mz. Athen. 7. Des. (Prabiberickt.) Die Bollsabltimmung in Athen ergab 99 Brozent für und nur 1 Brozesen die Rückfehr des Königs Konstantin. Die Jahl der Stimmenthaltungen ist ganz unbedeutend. Die Straßen lind bestaggt und es berricht eine festliche Stimmung.

### Wiesbadener Nachrichten.

Beibnachtspafetverfehr.

Bei den sum Teil noch bestebenden Betriebsschwierigsteiten, die sich für die Postverwaltung namentlich aus dem Mangel an Besörderungsgelegendeiten ergeben, läßt es sich nicht umgeden, wie in den Borladren, zur Bewältigung des Weidnachtspäckereiverlehrs für lurze Zeit eine Beschräde der anstung der Wertvolletheförderung eintreten zu lasen. Die du ng der Wertvolletheförderung eintreten zu lasen. Dertangabe von mehr als 500 M. von Privatpersonen nur solche Patete annehmen, die sabzeieben von den den Indalt betressenden Weitseilungen) ausschließlich bares Gest oder Wertnandere, Urlunden, Gold. Silber. Sebstieine oder Vertnandere, Gegenstände enthalten. Wertpatete von mehr als 500 M. mit anderem Indalt müllen mährend der angegebenen Aeit von der Bertendung unter der döberen Wertangabe ausgeschießen werden. Die Sperre entrecht sich nicht auf Wertpatete bis 500 M. sowie auf Eilendungen und bringende Patete. Die glatte Abwidlung des Weshnachtsverlehrs samm durch Beachtung nachtebender Bunfte weientlich erleichter werden. Die Patete sind unter Berwendung auter Verspachte der Lase der ind unter Berwendung auter Verspachte der Lase der ind unter Berwendung auter Verspachten. Die Patete sind unter Berwendung auter Verspachtung von der Verschaft derenktich erleichter werden. Die Patete sind unter Berwendung auter Verspachten. Die Patete sind unter Berwendung auter Verspachten. Die Patete sind unter Berwendung auter Verspachten vorden, von der Verschaft der Verschause der Lase des inn der Verschaft von der Verschause der Verschause der Verschause der Verschause der Verschause der Verschause der Lase des inn der Verschause der V

— 78. Geburtstag. Serr Jabrikant Albent Sturm in Kirma Makbeus Miller. Sektellerei im Eltville a. Rh., ieiert beute ieinen 70. Geburtstag. Der Jubilar ist eine im mirischaftlicken und politischen Leben sehr bekannte und geschäbte Beskönlichteit. Der Sandelstammer gebört er ist über 25 Jabren an und ik Borkinenber der Kriegskistung derseiben. Auch an der Gründung der Deutschen Gekellichaft ihr Kaufmanns-Erholungsbeime, deren kellvertnetender Banstender er beute ist, nahm er regen Anteil, wie er überbanst für alle losiale Krapen großes Interelle bekundete. Eine aroße Rolle briefte Albert Sturm auch im Sanladund und in der Temokratischen Kartei, die ihn leinerzeit als Reichstagskandidat aufgeliellt datte. Seit 1913 bat er das Schwergewächt seiner Tätiafeit augunsten der Setlicheret Matheus Willer in Eitville eingesekt, deren Teilhabet einer ist. Ter Blan des Umbaus, der zurzeit die bautünster eine Weiten und der entwillte im Keuen Museum ausgestellt find, dürfte nicht zulekt ein Berdienst dieses übersaus risdriven und bervorragenden Mannes sein.

— Weibnachtsbeicherung durch des Gewerschaftstartell.

Weife interessent und besten Entwürfe im Renem Museum ausgestells sind, dürfte nicht sulekt ein Berdunk dieses über, aus rädirisen und dernaraaenden Wonnes lein.

— Weibnachtsbeicherung durch das Gewerschaftstartest. Vereits por dem Krieg hat das Gewerschaftstartest. Vereits por dem Krieg hat das Gewerschaftstartest. Vereichaftister eine besondere Weidnachtsfreude bereitet. In Ansama des Kriegen wurde dahn im Jahre 1914 und 1915 diese Einrichtung ausgedaut und ausgedehnt auf die Krieder wolseelungenen Veranstalltungen. Auch in diesem Zahr dat das Gewerschaftstartest die schwere Ausgabe übernommen. dort au besten, wo sonst nicht leicht iremde Disse hindemmt. Aur mit Ausbietung aller Kröse als ie sit die Jahl der Krieder, denne eine Freude bereitst werden soll. Tas Gewerschaftskartest der beschaft im Angeigenreist einen Bisenstscheuter und Konzert im Ausgeschaft werden, Größer als ie sit die Jahl der Krieder, denne eine Freude bereitst werden soll. Tas Gewerschänktisskartest Werder als ie sit der Jahl der Krieder Alustus, um einem besonalt museigenreist einen Bisenstscheut und Konzert im Ausgeschaft in Baserten wird. Außer Pelcherungen im Gewerschaftsdaus sind Vorliestungen meinen Staatssbeater und Konzerte im Kurdaus gesalant, weson die Krinder, die in Frage sommen, treien Einstit basen sollen.

— Aus dem gestrigen Biehmarkt waren angetrieden 231 Rinder, darunter 27 Ochien. 27 Außen, 177 Kilbe und Färsen, 120 Kähere ausgemäßtete, höchten Echlachtwerts. Die noch nicht gezogen daben Sol die Ochweine. Man notiente: Ochien: vollfleischige, ausgemästete Färsen höchtene Echlachtwerts. Sol dies 925 Mr., vollsleischige, lüngere 735 dies 800 Mr., mäßter ausgemäßtete Färsen höchten Echlachtwerts Sol dies 925 Mr., vollsleischige, ausgemästete Kalle und Beschene Geschäfter sol dies und der Enter Politier ausgemästete Färsen höchter ein Schleen erne Schlieder ein Alleren erne Mast und dure Enterfalber 1025 dies 1125 Mr., vollsleischige von 200 Mr., weister knübe und Kulter auf vormößiger dies ein eine Langeume Kallen auf vor

etwas ab, die Kälberpreise zogen 75 bis 125 M. pro 100 Pfund Lebendgewicht au, die Echweinepreise wrangen ebenialls nach oben, und zwar die für vollfielichige Schweine von 200 bis 240 Pfund Lebendgewicht um 225 dis 300 M., pro 100 Pfund Lebendgewicht. Die Breise der Notierung versiteben sich pro 100 Pfund Lebendgewicht.

200 bis 240 Finnd Lebendaewicht. Die Breife der Rolierung vor iteben fich vro 100 Fiund Lebendaewicht. Die Breife der Rolierung vor iteben fich vro 100 Fiund Lebendaewicht.

— Die Betriebsräte im beutichen Gewerschaftsbund. Der deutsche Gewerschaftsbund datte aestern abend in der Tumpgesellschaft der Betriebsrätes zu einer Berkammlung eingeloden, die sich mit dem erwähnten Thema zu befallen datte. Rach Gröffmung durch dem Zosstwenn Roa inrach der Knach Gröffmung durch dem Zosstwenn Roa inrach der Knach Ertschaftseiter feilder Leinen Auflichtsbundes und beime Stellung aum Betriebsrätegiekt. Er wies insbelondere auf dem materialstischen Geist in der deutschen Arbeitsbundes und beime Stellung die die den Arbeitsebenn ich on viel früher in die Ersteinung getreten iet. Der deutsche Gewerschaftsbund wolle einem Jenistruchung in die Arbeitser und Angekelltenschaft auf drüftlichungtionaler und demortsalischiegialer Grundlage demoordringen. Der deutsche Gewerschaftsbund ei jämtlichen blürgerichen Karteben gegenüber neutral und wümliche mit ihnen zu ammen zu arbeiten, erhoste aber auch von ihnen nochenes Interest die eine Bewegung. Im Sertiebsrätegielt sieht der Redner eine Körderung der Stellung der Arbeitser aller diere Bewegung. Im Sertiebsrätegielt sieht der Redner eine Körderung der Stellung der Arbeitsen Gewerschaftsbund kei jämtlichen nachen ein der Arbeitsen Erstellung der Arbeitsen der der Arbeitsen der Stellung der Arbeitsen der Stellung der Arbeitsen Spein Rundaus. Broi. Woold 3. Bu ra u et (Baris), der der Rundaus. Broi. Woold 3. Bu ra u et (Baris), der der Kundaus der Armsössiche Ventagen dem Arbeitsen Massinen Scal des Arbeitsass durch die französsiche Arbeitungen prössisterte der Kortragende den ander deiner Tätigfeit debin, durch Auflätung liber iranzössiche Denfens, des Willens und des Rollens der eines Beschungen swischen Frankreit der Bertragen die Suchnach werden der Stellung der Armsössiche Denfens, des Willens und des Rollens der der der Suchnach der Stellungen swischen Erwich des Geweitschaften und

#### Handelsteil. Berliner Börss.

Kurse vom 6 Dezember 1920.

AUG TO	Danker Mandalana	235.00	0	Hohenlohewerke	315.00
10	Berliner Handelages.	217.00	0	Höseh Risen u. Stahl	800.50
	Commers. u. DiscR.	180.00	10	Ilse Bergbau	450.00
	Darmstädter Bank	323.50	0	Königs-u. Laurabütte	380.00
12	Deutsche Bank	242.50	50	Kali Ascheruleben	465.50
10	Disconto - Commandit	219.25	8	Keatheim Cellulose	383.00
2	Dreedner Bank		15	Kronprinz Metalif	784.00
D-46	Mitteld, Creditbank	179.50	8	Lahmeyer u. Co	230.00
0Z.//	Nation,-B. f. Destachl.	202 25		Lauchhammer	470.00
	Oesterr, Kredit-Anst.	76 00	12	Lindes Eismaschinen	315.00
8.79	Reinhabank	152.75	18	Ludwig Loewe u. Co.	399.75
Industria Aleilan				Mannesmann Röhren	590.00
	Industrie-Aktien		6	Oberschies Eisenbed.	332.00
30	Albert, Chem. Werke	1060.0	6	EisInd.	301.75
10	Adler-Fahrradwerke	329,00	14	Koksw.	529.00
10	Augsburg - Nürnberg	346.00	17		545.00
10	Allg. ElektrGos	309,00	15	Orenstein u. Koppel	693,00
12	Bergmann, Elektriz.	280,00	8	PhonBergb. u. Hutte	570.00
18	Bad. Anilin u. Soda .	570,00	25	Pornellant, Kahla	
	Bismarck-Hütte	00,00	14	Rositzer Zuckerraff	330,00
- 5	Bochumer Gusstahl .	499.75	12	Bhein-Nass, Bergw	510.00
14	Brauerel Schultheif .	339,50	6	Rhein. Stahlwerke	545.00
73/8	Buderua Eisenwerke	949.75	12	Riebeck Montan	435.50
15	Beton- u. Monierbau .	370.00	15.	Rombanker Hüttenw.	359.00
10	Deutsch-Lux, Bergw.	398,50	.0	Rhein. Metallwarenf.	329.50
25	Deutsche Kaliwerke.	420.00	29	Sachsenwerk	445.00
0	DischUebers,-Elekt.	104 .0	8	Schuckert Elektris	277.75
15	Donnersmarck-Hütte	503.00	12	Siemens u. Halske	357.00
25	Dürrkopp, Bielef. M	430.00	E1/e	Sudd. Eisenbahnges.	110.00
30	Dusch, Waff, u. Mun.	494.00	20	Verein, Glanzstoff-F.	785.00
5	Daimler Motoren	264.75	15	Varxiner Papierfabr.	456.00
	Deutsche Erdől-Ges.	00.00	15	Verein, Cöln-Rottw	375.00
45 18	Elberfelder Farbent.	479.00	12	Weiler-ter-Meer Ch.F	355.00
12	Eschweiler Bergw	360.00	21	Westeregeln	00.00
	Friedrichshütte	1200.0	0	Zellstoff Waldhof	465.00
25	Felten & Guilleaume	\$00,00	1000	The same of the same of	
15	Gasmetoren Deuts	275.00	0	HambAmerPaketf.	197.75
7	Geisweider Einenw.	1074.0	0	Hunsa-Dampfschiff.	335.50
10			0	Norddeutscher Lloyd	190,00
1.8	Gelsenkirch. Bergw	400,25	0	Schantung-Bicenb	621.75
12	Griesheim Elektren .	390.00		Türk. Tabakregie	100.00
14	Höchster Farbwerke	438.00	0	Otavi Minen	
- 5	Harpener Bergbau .	858.00	0	Genuschelne	
18	Tindr. Auffermann .	315.00	0	Generaleme	1910.00

Der Markkurs im Ausland.

mz. Mainz. 6. Dez. Die Mark, die sich in den letzten Tagen ziemlich gehalten hatte, wird heute allenthalben wieder Liedriger gemeldet, so in Zürich um 0.35 (8.77½), in Stockholm um 0.15 (7.25), nur Paris, dessen Währung im Ausland sich in gleichem Umfange ermätligte, notierte die Mark zu Beginn unverändert mit 28½, diese ging aber bis Schluß auf 23 zurück. — In Berlin wurden von ausländischen Zahlungsmitteln hinaufgesetzt: Amsterdam um 70 (2288½), London um 10 (258), New York um 4 (7558). Paris um 15 (462½) und Schweiz um 62 Punkte (1162½).

Industrie und Handet.

\* Neue große Vereinigungen zwischen Bergwerken und Hütten. Zwischen der Firma Hentscheilt. Sohn in Kassel schweben hinsichtlich ihrer Erzbergwerke und Hütten und zwei großen Kohlenkonzernen, nämlich der Bergoau-A-G. Lothringen in Gerthe in Westfalen sowie der Essener Steinkohlen-Bergwerke, A-G, in Essen, kurz vor dem Abschluß stehende Verhandlungen über die Eiegehung einer ergen Interessengemeinschaft.

\* Stettiner Chamottefabrik, vorm Didier, A-G. Die Verwaltung schlägt eine Karitalserhöhung um 10 Mill. M. Vorzugsaktien vor, die mit 112 Froz. einzulösen sind, sowie Ermächtigung der Verwaltung die bereits in Juni 1920 beschlossene Kapitalserhöhung um 4 Mill. M. Stammaktien durchzuführen.

\* Branerei Binding, A-G. in Frankfurt a. M. Nach Abschreibungen von 202354 M. (210 380 M.) beträgt der Reingewinn 512 894 M. (578 300 M.), woraus 6 Proz. (10 Proz.) Dividende verteilt und 92 952 M. (98 228 M.) vorgetragen werden sollen.



"Morion", der altbewährte Füllhalter, ist wieder zu haben im Papier'ager Carl Koeh, Ecke Michelsberg u. Kirchgasse.

In %

Die Nervosität der Männer: weil sie morgens zu hastig und leicht frühstücken oder zu früh den Magen überladen. Die Pflicht der Frauen,

für ein schnell zu bereitendes, dennoch nahrhaftes und leicht verdaul. Frühstück zu sorgen. Es müssen 1-2 Tassen Haema-colade getrun en werden. Näh. d. Hygiena Frankf. a. M.

Die Abend-Ansgabe umfaßt 6 Seiten.

Bauptidriftfeiter: 8. 8 ettifd.

cominsorillà für den politischen Tell: E. Günther; für den Univer tungsteil: E. v. Nanendorf; für den lotalen und provinziellen Tell, die Gernätissaaf und handel: El. E.; für die Unjedjen und Reflamend H. Dornaut, lämtich in Wiesdaden.

Sprechfrunde ber Schriftleitung 12 bis 1 Uhr.

52 wöchentlichen Rummern bezogen werden. Auch diesemmal beingt es viele hubiche Erzählungen, dann aber auch belechtende Ansläge, Gedichte, Sprüche, eine Julie von Vildern und sendige Kunstdeiträge, und nicht zu vergessen eine ganze Reihe von Sanderbeiten. Tah auch profitsche Ansleitungen für das Wirtschaften im Handelteitelten sein einehalt auch profitsche Ansleitungen für das Wirtschaften im Senschalt eingesügt sind, gibt dem Buch nur einen um se geöberen Beert. — Weitschlich sei empfohsen ale Geltgade sin Machen im Aller von b bis 14 Jahren "Der Jugen der ben ber ist Buch der Beber und ber bei 18 Bebel und bei Beber der Bereitelten Abei Dannen. Ein Auch der fat Dand.) Mit 99 ein- und mehrfarbigen Abbildungen. Ein Buch, bar ben ben fleinen Lefertinnen liets mit lingebuld erwartet und mit Judef begrüßt wird. Wie immer ift auch diesmal ber Inhalt sorgfältig ausge-wählt und bringt in bunter Reihenfolge alles, was ein Maddenbert indereinem finn. Goffeinde Erzählungen etufien und heiteren Inhalts, neus Marchen, Gebichte und Natfel, Unterweisungen ein Kalur, hous und Geschichte in anziehender bem jugendlichen Berftändnis angerahter former ift ein guter Berater fur Gport, Spiel und olleichen Beichtitigungen schiebte in anziedender dem jusendlichen Sethandnis anzerahler Istmer ist ein guier Berater sur Eport. Spiel und ellerhand Weichtstigungen stat die Wiedehenwelt und kellt sich semit die Aufgabe, die Auspahunden der jungen Kädigen in ebense angenedmer nie ausbringender Veils ausgeschmen ein entderingender Veils ausgeschmen ein entderingender Veils ausgeschmen. Ist nie Kalline der Kalline der Kalline der Kalline der Kalline der Kalline der Kallischen der Kalline der Kalline der Kalline der Kalline der habig ausgehattet. — Jür Knaden ih das Schaftliche gemäldende Aus ist habig ausgehattet. — Jür Knaden ih das Schaftliche gemälden und istr habig den ausgehattet. — Jür Knaden ih das Schaftlichen gemälden Ein St. Seifen sarfer Annerden den die Co Schaftlichen und Kanstielleren. Der Gute Kamerad fann ebenjass ein Zeitstisch wohl kaum ein Seichenschmich für Knaden, das mit auf Band hetausgestonder ein Schaftlichen Aummern bezegen werden. So reich der Indistrift in So wöchentlichen Aummern bezegen werden. So reich der Indistrief den die haub genommen wird. Der gute Kannerde beingt lestende Erzählungen, seiner allerfel Interestate über Ratur, Lachnit, Geschiehte, nichtliche den beichfeltigungen um er pielle, springt, turnt, schwingt lestende Erzählungen, seiner allerfel Interestate, dass und horist in der Katur, — Aus "D.a. R.e. u.e. In i der zim "(41. Sand) wird hachwilkommen sein. Ein Indistre den fein dem dem Erzimatel, delenders sur haben seine Erzimit 400 Abbildbungen und dewelligen Seine ber Geleichen Benteuer find in der richtigen Erzendende Stigt Erzählungen, Ingen der geber der Lachnit, Reschinen Feuwerfe und dewelligen Grungenlichelter und bei Flungen ein Erzimptelichen und Beiternwerfen und Beiterhabe, Bertharbe, Wellternwerfen und Beiter und Kleinen und Beiterhabe, Bertharbe, Welltern und Statungschiebte einen Beiten Raum ein Kahl zu setzellen aus bei Erzihle, werte kaum ein Kahl zu setzellen aus beite Raum ein Kahleben guten Beiten Raum ein Kahleben guten Beiten Raum ein Kahleben guten Beiten Raum ein Kahleb

#### Bonsert.

Die mufikalische Welt steht gegenwärtig gang im Zeichen Teethovens 150. Geburtstagsseier. Allenibalben lind führungen leiner vorzüglichsten Meisterwerke im Gange. von Teethovens 150. Geburtstagsfeier. Allenibalben lind Auflührungen leiner vorzüglichsten Meisterwerte im Gange. Mas tömmie zu seinem Kuhm noch gesagt sein, was nicht alle wissen —! Den Blick nach den Gestaden der Ewigseit gernichtet, doch erhobenen dauptes, alles Richtige und Kleinklich von sich weisend, is schreitet seine Muse daber, der wurdt und groß. Ein Zahrbundert M an Beethovens Musik spurlos vorsibergerausicht, und seine Werte, vielleicht mit Ausnadbme einiger Augends und Gelegenbeitsomvossitionen, strudlen in unvergänglicher Trische, Kraft und Bedeutung in neue Jahrbunderte direin. Und wie er dann mur die seinem Gemius vor Augen stehenden höchsten Ziele erfaht und trisst, so gemadni er wohl an die Götter homers, welche in drei Edwinten die Grenzen der West erreichen.

Dem Vianen Beethovens war auch das 3. Sinsonies tong gemeiht.

Den Manen Beethovens war aum des a. Er au Montan get i des Staatstbeaterorchekters am Montan gemeicht.

Mit der "I. Leonoven-Ouvertüre" wurde begonnen. Dies
Mosterwerf lordent Bieisteripieler. Sie waren zur Etelle.
Tas Orchester, unter Sertn Froieslar Kranz Man nft älle.
Tas Orchester, unter Sertn Froieslar Kranz Man nft älle.
Tas Orchester, unter Sertn Froieslar Kranz Man nft älle.
Tas Orchester, unter Sertn Froieslar Kranz Man nft älle.
Täbelio" Over, der gebeimnisreiche klbergang zum Allegro, desien Dauptmotiv nach und nach in immer reicherer Entfalmung aufblicht, und immitten des Aufrubrs widerstreitender Empfindungen — der erlöfende Fernruf (binter der Ezene), und endlich dieser alles mit sich sortreisende Triumph des Schluß abes —; die Ouvertüre kann und sonnte ihre großsartige Wirkung nicht versehelen!

Es iolgte die "Ah Persido"Arie. Sie stammt noch aus Beethovens erster Schassenstiede, — aus dem 18. Jahrhundert. Echon ihre italiensche Tertwahl deutet auf das damals beliebte Genre reich solorierter, lebbat dewegter Coernisenen. Frau Beatrice Lauer-Kotstlar (Grantfurt) sand in dieser Arie voll energischer Atzente und errester Alseite eine willsommene Gelegenbeit, ihr umfassenderster Alseitzlichen Echwang übres Bortrags in aller Külle und Wirfungssichersbeit darzulegen. Die Künstlerin ernteie vielen Beisall.

Im sweiten Tetl des Konzerts gelangte dann die "9. Sinsonie" zur Aufführung, — diese Wanderblüte Best-bovenicher Sinsonik. Der furchtbare Kampi drobender Sinsonik.

9. Einsonie" zur Aufführung. — diese Wunderblüte Beetbovericher Sinionik. Der furchtbare Kampi drodender Schick
ialsgewalten im "Allegto", der dämoniche Dumot des
"Scherzo" und die aus Derzens Tiefen quellende Dennit. Endkanung und Gläubigteit im Ing des in "unordliche Melodie"
getauchten "Adogio" —; all diese Flut von Empfindungen,
wie sie Beethovem zu isnendem Leben weckte, gelangten in
der Darbietung seitens des Drickeste gelangten in
vollendetem, mustlalisch tiesgebendem Ausdruck. Kun der
elementare Ausdruch übermächtiger Willenskraft und der
manndafte Aufrui dur Anstimmung freudenvollerer Tönet
Und in schlicht vollsmäßiger Reise erstingt der Owmnus der
allumiassenden Liebe — und seigert sich zum dikhorambiichen sierschwang!

Dies Drickeste er einte sich mit dem Chot — "RännerGesamgeverein" und sangeskundige Damen der Gesellichaft —
und den Solost im mien zu lödlichem Tun. Man tennt
die ungewohnten Ansorderungen, welche dieser Sas an die
Ausdauer und Ausbreitung der Singstimmen kellt: dies
sacigen, geschrieben Kieden wurden mit Geschie umsteuert.
Der Chot zeigte sich geseltigt; und namentlich die Sooransimmen schwangen sich welchiet; und namentlich die Sooransimmen schwangen sich geseltigt; und namentlich die Sooransimmen schwangen sich welchiet; und namentlich die Sooransimmen schwangen sich welchiet; und namentlich die Sooransimmen schwangen sich welchiet; und namentlich die Sooransimmen schwangen sich die kanung die nach die unikevert.
Der Chot zeigte sich geseltigt; und namentlich die Küdnung des Sologuarteits; der schwie nebesewich
die Küdnung des Sologuarteits; der schwan serer Sitze ih
dewähren Jaas dies die die marme Kärbung der Stiten Haus
kerer Lilas da as lieh die marme Kärbung der Stite und
bewährte sich ester Sonnen", und der Andra annentläch das Emgangssesiativ mit dramatich ersühlem Ausden Beite Sologuarteits der Schwan erwichten
Kelde der Beethovens. Tas ausverlaufe daus halte sum
Schluß von lesbatem Beifall wider.

O. D.

#### Mene Bücher.

Jugendbilder.

Im Berlag ber Union, Teutiche Berlagegefellschaft in Stuttgart, er-ichienen prächtig ausgehattet nachfolgende Bucher: Für junge Maden das beliebte und bekannte Maden , Jahrbuch "Das Kranzchen" (112. Mand.) Ein 828 Seiten harter Quartband mit 660 Abbildungen und & Kunstellagen. "Das Kranzchen" fann übrigens auch als Zeitschrift in

Phonola-Pianos

Schränke

Etageren

Violinen

Gitarren

Mandolinen

Accordions

Gramolas

Grammophone

Offiz. Verkaufsstelle

Kirchgasse 33.

lanzen

Grammophon

eu enchienen

Kirchg. 33

Plane- u. Musikhaus

Franz

Kirchg. 33, Part. u. I.

Telephon 6444.

Größtes u. Altestes

Spezialgeschäft hier.

Haarbürsten Riciberbürften

Bahnbürften

Brifiertamme

u. famtt. Zoilette-Artitel M. D. Gruhl, Rirda. 11

Gegr. 1864. 1478

Orig. Profes

Zithern alle Arten

Lauten

Rr. 572. Dienstag, 7. Dezember 1920.

olksunterhaltungsabende - Leitung: Gustav Jacoby.

Montag, den 18., u. Dienstag, den 14. Dezember 1920, abenda 6 Uhr, im Wintergarten:

Die beiden letzten Wiederholungen von

### Die Fahrt zum Christkind.

Ein Marchen für deutsche Kinder, erzählt von Marie Rodius-Doppelbauer, unter Mitwirkung von Adele Krämer, Bora Hagen, Ruth Wolffreim, Bernhard Herrmann, Alfred Hummel. Musikalische Leitung: Arfur Rother.

Einlagen: Ein Mannlein steht im Walde. Abendsegen aus "Hansel und Gretel". Volkslieder - Duett. Baren - Tanz. Weibnachts-Apotheose. Ein böser Bub.

Wiesbadener Pressestimmen über die 1. Vorführung: 

war die Fülle und das Fragen, Wispern und Flüstern über alle die zu erwartenden Herrlichkeiten wollte kein Ende nehmen. Da — ein Glockenzeichen — tiefe Stille u. dann klingen ernst u. feierlich traute Weihnachtslieder durch den weiten Raum. . . Das war ein Handeklatschen und ein Jubeln u. Groß u. Klein hatte seinen Spaß. Was noch weiter geschäh, verraten wir nicht, denn wer noch nicht da war, soll hingehen und sich das hübsche Weihnachtsmärchen im Volksunterhaltungsabend

Eintrittskartee zu 1.50, 2.50, 3.50, 4.50 u. 5.50 Mk. ab heute im Rhein. Theater- u. Konzert-Büro, Kaiser-Friedrich-Platz 2 (Tel. 2376), u. in den Musikalienhandlungen Franz Schellenberg, Kirchgasse (Tel. 6444), und A. Stöppler, Rheinstraße (Tel. 3805.

\*

Konzert-Direktion Heinz Hertz, Wiesbaden.

Kasino, Dienstag, 14. Dez., 1/28 Uhrı

## (Lieder-Abend)

Kammersängerin Elisabeth Boehm van Endert

(Sopran, Staatsoper Berlin).

Am Flügel: Julius Ernsthaft. Programm: Wolf, Brahms, Strauß, Hogeler, Blech.

Karten Mk. 20, 15, 10, 8, 5, 3, bei Born & Schottenfels, Theaterbüro Engel, Stöppler, Rheinstr., Schollenberg, Burgstr.

#### Preiswerte Lebensmittel.

In Leberwurst in Dosen, besannt prima Qualität Garantie für jede Dose, 2 Bfund 13.76. Sterilisierte Risch, Marte "Carnation" 11. "Ban Camp's" beste amerik. Bol rahm-Marken, große Dose 11.50. Kondens. amerik. Bolirahm, Marke "Litchfield", gezudert, bester beter Anhm, Dose 11.50. Feinste ital. Gier-Maktaroni Bj. 11.80. Gebr. Kaffec, von vorz. Aroma Pf. 36. empfiehlt fo lange Borrat

Mheing. Obst-Bentrale J. Jung, Emserstraße, Ede Schwalbacherstr sie. Telephon 3533. Lieferung frei Haus.

3n ber am 5. Deg. 1920 veranftalteten Boftonfonfurreng im Reftaurant Schwalbacher hof, unter Beitung bes herrn Tanglehrer Frip Elper erhielten ben

I. Preis mit 35 Stimmen Bebi Michler, Geerobenftr. 1, Seini Dienft, Ellenbogengaffe 6. 2, Breis mit 23 Stimmen Gufti Dienft, Ellenbogengaffe 6, FripStritter, DotheimerStr. 106.

Breisrichter mar bas Bublifum.

#### Caté Storchnesi. Jeden Mittwoch. Samsiar u. Sountag Unsiler-Konzert

ff. Weine und Biere.

Dajthaus "Jum Römer" Donbeim.

Morgen, Mittwoch: Grobes Schlackfeft!

Es labet höfl, ein L. Saberftod. NB. Br. felbftget. Apfelwein.

Bohnerwachs Auhbobenöl, ftaubirei, nur in prima Bare. 1479 Herm. Stenzel

Schuigaffe 6.

### Sauers Tanzschule

C. W. Windschild u. Frau

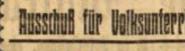
Adelheidstr. 33. Telephon 6010.

Im Laufe dieser Woche beginnen wir einen Privat-Kinderianz-Kursus und einen Privai-Zirkel für Ehepaare. Zu belden Kursen nehmen wir noch einige Anmeldungen enfgegen.

Anmeldungen für unsere Januar-Kurse werden schon jeizi gern angenommen.

## Parfümerien Toilette-Artikel

Parfümerie Dette, Michelsberg 6



### Schlußfeier

des Herbstkursus am Sonntag, den 12. Dezember 1920, nachmittags 5 Uhr, im Saale des Lyzeums II (Bose platz) unter gütiger Mitwirkung von

Herrn Kammervirtuos. Ernst LINDNER [Violine] Frau E. Lind [Gesang]

Herrn Schriftsteller Hans Olden [Vortrag] und dem Chor des humanistischen Gymnasiums. Musikalische Leitung

Herr Gymnasialdirektor Dr. A. PREISING.

Eintritt: Für Hörer gegen Abgabe der Hörer-karte Mk. 1.—, sonst Mk. 2.—. F 355 Mitglieder des Ausschusses haben freien Zutritt. Mitgliedskarte mitbringen.

Vorverkauf: Buchhandl. O. Hühn, Gneisenaustr. 35, Hofbuchhdig, Staadt, Bahnhofstr., Versorgungsamt, Bertramstr. 3, 1, Zim. 43.

## 

Beseitigt die Kohlennot.

80% Kohlenersparnis. Verkauis-

stelle: Ehnes. Westendstraße 42.



Im Brand zu sehen: Nachm.

2-5 Uhr. 1480

### Kenrichs Heidelbeerwein

arztl. empfehlen für Blutarme, Bleichsüchtige und Magenkranke (Silverne Mednille), verhilft zur allgemeinen Körperkraft u. verleiht rosiges Aussehen. - Ferner Apfelwein, Speierling, Traubenweine, Weiß- u. Rotwein, Johannis-beerwein, Brombeer- u. Erdbeerwein, Kognak Dauberner, Schlichte-Steinhäger.
Billigste Bezugsquelle für Wirte. 1441
Versand nach allen Gegenden.

Erbitte Weihnachtsbestellungen frühzeitig.

Obsiweinkeiterei F. Hanrid, Biücherstraße 24 Telephon 1914. Haltestelle der Elektrischen, am Blücherplatz.

2 Refervoirs, 3 Seigtörper,ofch. Defen, 1 fcmiedeeiferner Riederbrudteffel, 1 Desinfettions . trommel, Partie eiferne Röhren, 2 Billards mit Bubehör, Salbitudfaffer und Oxhofte gu vert.

Telefon 3930.

## Weihnachts - Sonderangebot!

la blutenweisses Cocosiefi, lose und Tafel . per Pfd. Mk. 17,58 Ia blütenweiss. Schweineschmalz per Pfd. Mk. 20,—

Ia Tafel-Margarine in Pfd.-Pak. Mk. 15 .- , lose Mk. 14.50 Ia amerikan, ster. Vollmilch

(Carnation) . . per Dose Mk. 11.50 Ia amerik. ster. Volimiich (Armour) per Dose Mk. 10.50 Ia amerik. Vollmilch (beste Marken) per Dose Mk. 11.50

la amerikan. 10an-Ela-Lacao Ia ausl. Zucker (schneeweiss)

per Pfd. Mk. 17.50 Ia belg. **Tafel-Konfitüren** 

mit reinem Zucker in Glas mit ½ netto . . Mk. 7.50 2-P/d.-Glas netto Mk. 14.50 la eingem. **Tafel-Obst**, div. Früchte, 2 Pfund-Dose . . . . Mk. 12,50

Apfelmus 2 Pfund-Dose Mk. 8 .-Ia große Sizil. Haselnüsse per Pfund . . . . . . Mk. B .-

Ia Reis per Pfund . . . Mk. 5 .-

#### Käse!

Tjisiter 1/, Pfd. Mk. 3.75 Dän. Gouda 1/, Pfd. £5.— Holl. Gouda 1/, Pfd. £6.— Lunch-Käse, feinster holl. Tafel-Käse u. feinster Edamer per Pfd. Mk. 30 .-

Ia Schwelnew Pritten in Dosen mit amerik. Schwelnew Pritten an 1 Pfund, 17-20 St. . . . pro Dose Mk. 11.25 bei 10 Dosen Mk. 11.-

Feinster Salm in Dosen, Inhalt 1 Pfund netto . . Mk. 9,empfehlen

Hellmann & Trief, Wiesbadener Elerhandel Tel. 5863. Wellritzstr. 1.

Weihnachten 1920!

Durch günft. Ginfauf in ich in ber Lage, Gie

illig au bebienen. Notweine, o. Gl., o. Ct # 11.20 Balencia . . Briorato . . . " 14.50

15.50 Beigmeine: " 15.50

Bermuth(Tor.) " 25.50 Malaga 25.50 alt, ertra " 27.-Miftela,blutrot. " 27.-Portivein . 29.50

Bei Mehrabn. billiger. Befannt befte Quali at Berner: Dbft, Gubfrüchte und Schololabe billig. Jaime Carbonell

Romerberg 14. Täglich von 11 Uhr morg. bis 6 Uhr abends, beige Maronen, Faul-brunnenftr. 6, Torfahrt.

Bill. a. Huttermittel. Weise Rüben, Ia, Ir. 16 Mf., Gelbe Rüben, Ia, Ir. 26 Mf., verf. Beck. Dermannitrase 17, 3.

pass. Beibn. Dela. Maolaffichie, Rreng. üchie, blan gef. Gudie, farnituren in echten Cfunto, Merz, Mutria, l gr. br. herm. - Ghal neuefte Form u. fonftig moberne Belge erftflaff. Berarbeitung außerft preismert.

Umarbeitungen na neueften Mobellen. August Gilberg, Ruridyner, Porfitt. 6 2

### Maltonit

gut bemährtes Ralfdüngemittel

Düngemittel für herbstbungung empf

Carl Ziß

Dotheimer Strafe 101. Telephon 2103.

## Practivoller

(Gr. 44), ichwars m. lila Str., braun, Jadensteid (Gr. 44—46), Koftümrod, Frauenmaniel, ichwars-ieid, u. woll. Plulen, acht Baar Kinderlchuhe (24, 25, 26, 34) preiswert ab-angeben, Ansuleh, abends 7—9 u. 1—3 Uhr. Kömer-berg 9, 1 St. I., Guslich.

Gelegenheitstauf! in Stoffen für Damen- u. Serren-Ungunen. Meber, Webergaffe 37. 3. Frant-furter Dof.

Reue elegante braune Spangen- und Schulr-Damen-Salbidiube, Baar nur 95 Mt. u. verfchieb. Damen - Schube, Angüge, Uster. Gas- und eleftr. Lüster. w. emaill. Gas-Babeofen. weiß. Kinder-Babeofen, weiß Ainber-bettichen mit Wollmair., Kinderwagen, Dernställ. Tafel Tücher, Kinder-fleibchen, Etagere u. verichiedenes mehr zu ver-faufen. Sieper, Richl-ftrage 11. Bart.

Stutzflügel!

wie neu, von Bechstein Blüthner Steinweg usw.

Pranola-Prano sehr billig abzugeben

Pianohaus Schmitz.

National: Registr.-Raffe

o. Bon-Ausgabe für Colo oder Hierbufett geeignet, vert. Sauer u. Christen, Bahnkolttt. 16. Tel. 1882.
Metallbett mit Matr. Walchloniole u. Spiegel alles weiß, ichr billia Schwab, Drudenier. 7. V Brachtv. 3t, Spiegelight., nukh. pol.. Lith. Schitten auch f. Transp. geeignet, Schreidt., Nukh. Setreiar. neu aufpol., pt. Graubner, Rheingauer Straße 15.

Mauergasse 8 u. 15.

Spezial-Bettfederngeschäft

feit 19 Jahren bestehenb.

Elettrifder Betrieb. -

Eigene Bettfedern: und

Matragen Jabrilation.

Aner annt reelifte, befte u. billigfte Begugsquelle.

Lieferant vieler Beforben, Auftaften.

# Das allerbeste Matraken

Dienstag, 7. Dezember 1920.

Sonder-Ungebot!

Dedbett mit la Solbbaunen, la feber- 380. Dannen-Dectbett mit la gr. Daunen, 458.

Fert. Decidett. 358, 270, 290, 330, 350, 400 etc. Fertige Riffen 70, 80, 100, 120, 130, 140 etc. Bettfeb. u. Dannen 6, 8, 10, 12.50, 20, 30 etc. Bettbarchent 30, 35, 40, 50 etc.

in la Berarbeitung, eigene Fabrilation, allerbeites Material.

Seegrasmatragen 200, 250, 160. 300 etc.

R'Bollmatragen 280, 330, 400. 450 etc. Rapofmatragen 650, 750, 850.

Robhearmetragen in Ia Ausführung.

Schlafbeden, Steppbeden mit Bolle und halbwolle.

Daunenbeden.



Batent-Rahmen 180, 140, 150, 160, 180.

Var den Weifinachtstifci

Rhein-Main, e. G. m. b. H. Büro: Adelheidstr. 53. Tel.: 6253 u. 6238, Zentrailster: Kledricher Straße 12. Kohlenlager: Niederwaldstraße. Eigene Bäckerei u. Kaffeerösterei.

Wir bieten unsern Mitgliedern an aus frischer Sendung:

I Waggon Dring Haler lotten P. Pfd. 3,95

1 Waggon Handoerlesene Ulcheria-Enhant so lange Vorrat reicht, per Pid. Mk. 350

1 Waggon PER MARIE per Pfd. Mk. 2.95

1 Waggon Blutenweisses Schweine-

. . . . . per Pfd. Mk. 20.50 1 Waggon Spiller Sell per Pfd. Mk. 3.23

1 Waggon [600. 927, 10] [6] Dose 11.00

ferner prima hell. Heringe, alle Sorten Hülsenfrüchte, Reis, Kartoffelmehl Buchweizenmehl, Griselin, Backmehl, Schokoladen, Kakao, deutsche und engl. Keks, Bonbon und Konfekt.

Deutsche Seife per Stück Mk. 3 .-- , Seifenpulver Mk. 1.90 per Paket, doutsche und ausländische Toilettenseifen, Alff's und Minlos Seifenpulver.

Konserven aller Art, Corned beef im Ausschnitt, in 1-Pfund-Dosen, Leberwurst in Dosen, Servelat- und Blockwurst.

#### Zigarren u. Zigaretten in den verschiedensten Preislagen.

Salat- und Backöl

frisch eingetroffen.

Ab unserm Kohlenlager solange der Vorrat reicht, Bündelhelz per Bündel Mk. 1.50.

Der Vorstand.

Leifeungsfähiger Mannergefangverein mit nur gutem Material fucht für die Leitung feines Chors (50 Sanger) burchaus tüchtigen

Dirigenten

am liebsten für Donnerstags. Es wird nur auf eine gute Kraft gesehen. Angebote mit näheren Bebingungen unter "Dirigent" bis 15. Dezember an bie "Abericher Tagesboll", Biebrich, erbeten. F200e

## Färbe zu Hause

## leitmann's-Farben

Erhältlich in Drogerien u. Apotheken und einschlägigen Geschäften.

Vertretung und Lager bei: Quirin Hauth, Mainz. Fernsprecher 2348.

Die hochsten Breise

jur Zahngebiffe, Blatin, Brennftifte, Brillanten, Gold- u. Gilberbruch jahlt Julius Rosenfeld,

Eltefte und reellfte Firma

Bagemannftr. 15. Zel. 3964. Gegr. 1898.

in japanbraun und naturfarbig von 92.— Mk. an. Tanetenhaus Georg Diez Luisenplatz 4. Fernruf 3025.

Iwei egale weihe Metallbeiten mit Matr. 650, nuhb. v 480 u. 880 (fpl.). Wali foniole m. Schubl. L verschied. Tilche zu ve Holland, Gedanstraße 5.

Berich. g. Betten Wash u. and Kommod. Bertiso, vol. Tilde, Küch-Einz. weiß, u. alle Arten Möbel empf. bill. Kettner, Reugasie 18, dib. 1. An-tuleben 9—12 u. 3—6.

### 3u verlaufen

Bett mit Satente. Mair.

11. Keil Solo. Triumphäubl 45 Mt., Kind. Iriumphäubl 45 Mt., Kind. Iim.
Schaufel 20 Mt., w. 1 iir.
Kleidericht. i. n. 250 Mt.
d. Rusd. Svicaelicht. 1000.
Richel Raffeelervice 120.
rust. Samowat 180 Mt.,
pr. Ansuskoff 350 Mt.,
Ckalmmer-Stüdle. Tiche,
Bilder. Kissen u. i. v.

Rüdesbeimer Straße 33, Ubb. Bart.

Neue Küchen-Einrichtung.
2 Mertifos u. verschiedene
Etildle au verf. daßel.
Scharnhorffftrahe 7 2.
Gute. f. neue Schumm-Nähmalch. bill. Wiegand,
Dosheimer Str. 20. M. 3.
Leicht. handfarren. neu,
Leiterwag. selbstget. verf.
Lingohr. Albrechiftr. 6 u.
dalenitrake 8 (Malditr.).
Ein holländer zu verf.
heder. Rinderstraße 25.
Buppenfliche
zu vel. bei Merten, Moolfitraße 10. Mih. 8.
Ogih. und Kattmölche

Leib- und Bettwäsche egen gute Bezahl, von frivat gefucht, Klaufucz, Beilftraße 20. Tel. 6085.

Wäsche

(Bett- Leib-) tauft geg, eute Breile Roch Der-mannitrafie 13. I 2785. Bertifo, Buchericht., Aus-austifch, Stuble, Gofg gel. Meier, Ablerftraße 53. Gut erhalt, Sand-Reise loffer gegen Bettuch ober 2 Tildt. au taulden, evil au faut. Off. u. Nr. 3408 an die Ann. Exp. Heinr. Giek. Wiesbaben. Gute Räbmaich, au fauf. gel. 3. Lumb. Friedrich-litake 29, 1 rechts.

Dogcart

iucht zu laufen. Gengu be-idriebene Breis-Offerten u. F. 767 Tagbl.-Berlag.

Gebr. Spie Inden w. gestrichen u. bergericht. Bulowstraße 9 Mtb. 2 r. Kur reicht. gutburgert. Mittags- U. Abendijch

cinige Herren ges. Räb.
im Taghl.-Berlag. Ot
Bildstlinge
werden geheten am Freiing. den 10. Desember,
abends 8 Uhr. im TurnBerein. Bellmundstr. 25,
su einer gesell. Zusammenfunft mit Famiste zu
erscheinen.

Wer retuichiert schnell und sauber Regativs bei guter Bezahlung. Thoto-Mielier Ella Goldschmid Mains.

Ber taulat warme Rachtiaden (50) scenen 6 Mir. Morgenrod-ftoff ob. gegen D.- u. D.-Rachtbemben o. anderes? Klemenk. An ber King-jirche 4. nur v. 2 Uhr ab. Guten Tageserios bietet trieb meiner in jedem Haus-halt bendt. Bedarjsartifel. Rufter gogen SRL3,—, ouch in Morfen. C. Neus, ASIn, Roomfrage 47. F 87

## Autobesiger

die nicht Selbstiahrer find, stellt sich derr (Indaher des staats, Kührer icheines) aus Interesse am Kabrivort ohne Bergitt, für gelegenis, Kahrten zur Berfügung. Nachricht erwilnicht unter F. 783 an den Tagbl. Berlan.

Led. Bortem. Sonnigs abend verl. G. Bel. abs. Kundburg. Friedrichtraße Echwarzes Bortemonnate mit Ind. Nähe Taunus-lirahe verl. Absua gegen aute Belohn, Jol. Berg, Doubeimer Strabe 108.

Eine amerit. Pferdedede in der Lahnstr, verloren. Absug, gegen Belohn, bei Christ, Socistraße 4.

Pelziragen ichwarz. verl. Countag abend. 20 Bros. Finderl. Ulrich. Bachmaveritz. 4.

Biered. brauner Belgfr. Freitag von Ablet bis Kellerfir, verl. Abgug. g. hobe Belobnung. Stahler, Kellerstraße 14. B.

Sealfragen verl. Sonntag abend Ede Biftoriaftr., Frantsurter, Rheinstr. bis Siftoria-Hotel. Geg. Belohn. abs. Franksurter Str. 24, 2

Berloren Samstag abend swilchen Railer-St.-Ring u. Babnhof ichmarz Bels-nitriel. Gegen Belohnung abzug. Sutialon Born-trager. Gr. Burgitt. 19,1 Schweiter verlor auf der Barkitraße Stuntskragen. Gesen Belobnung beim Bortier Sanat. Dieten-mible abug.

180 Mt. Belobunng.
Soft. Damen : Uhr mit Armb. Balballa, Sonn-tas verforen. Da Andent. aur Konfirm. absug. Dot-beimer Sir. 103. Lab., od. Kundbürg.

### Schlüffelbund ine Schluffel. Enbe fleins Schluffel. Enbe Oftober verloren Gegen aute Belohnung absugeb. im Fundbureau.

Cine Bogenpeitiche von Sabn bis hier verl. Gegen Belobnung absug. Aleber. Abolisallee 40. Stunfsmuff v. Mühigasse bis Saltest. Berliner Cats am Connabend sw. 6 u. 7 Uhr verl. Gegen gute Belobnung absus. Parksitate 50.

Räggen nit Salsband enilaufen beg. Bel. abs. Schmauch Rifolnsftrage 21. 2.

Ia. st. Iagbund braun yr. hellbr Pleden sugelauten. Nah. Wieland itraße 25, 1 links.

#### Standesamt Biesbaden

Sterbefälle.

Em I. De.: Witne Chilippins Slamp geb. Wilhelmi. 45 3.; Riberin Johannette Weiland. 70 3.; Rind Baul Magner. 3 Monate; Rind Ferdinand. Schneider. 5 3. — 4.: Aranden-ishweiter Chriffine Rengeri. 47 3.; Witne Walburg Schneid geb. Edel. 77 3.; Brivatures Arardine Maller. 73 3.; Erbeiter Briedrich Thier. 35 3.

## lt-nassauische Kalender 19

ift durch uns wie durch jebe Buchandlung zum Preise pon fil. 7 .- zu bezießen

L. Difellenberg'sche hofbuchdruckerei Wiesbaden "Tagblattfjaus"

> Alfred Helfrich Rolly Helfrich geb. Schipper

> > Vermählte.

Wiesbaden, Luxemburgstrasse 1, L

Dezember 1920.

Geftern verschied ploglich und unerwartet mein innigfigeliebter teurer Mann, mein herzensguter, liebster Cohn, unfer lieber Bruber, Schwager und Ontel

#### Wiartin Doos

im 33. Lebensjahre.

Biesbaben, 6. Des. 1920.

In tiefer Trouer: Frau Marie Dvos, geb. Darmftabt Frau Elifabeth Doos 28we. und Gejdwifter.

Die Beerdigung firbet am Mittwoch, nachm. 21/4 Uhr, von ber Leichenhalle bes Gubfriedhofes aus fiatt.

### Statt jeder besonderen Mitteilung.

Sonntag abend entichlief nach längerem Leiden im 85. Lebensjahre un ee gelichte Mutter. Großmutter, llrgroßmutter und Schwiegermutter

Bipe, bes Dberfehrers Professord J. P. Magnin

In tiefer Trauer: Jamilien Magnin, Starte

und Rlauer.

Bicobaben, Taunusftraße 25, und Wehlar. Die Ginafcherung finbet in aller Stille ftatt. Heute nochm. 31/, Uhr entschlief nach furzer, ichwerer Kransbeit meine innigfigeliebte Fran, unire gute treuforgende Mutter, Gespmutter und Schwiegermutter Wilhelmine Frebe

im 67. Lebensjahre. Wicobaden, ben 6. Dezember 1920. Portitrage 13.

In tiefer Trauer : Die Cindiderung smbet Dennerstag, den 9. Dezember, 10 Uhr vormitags, im Arema-torium des Güblriedhoses statt. Im Sinne der Berkordenen bittet man

Blumen penben abjehen gu molien.

Nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden hat es Gott dem Allmächt gen gefallen unsern lieben treusorgenden Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwager und Onkel

## Herm Georg Menges

im 79. Lebensjahre in ein besseres Jenseits zu sich zu rufen.

In tiefer Trauer:

Wilhelm Menges und Frau, Paula, geb. Wink Jacob Menges und Frau, Karoline, geb. Boos Emil Blum.

Wiesbaden, den 6. Dezember 1920. Richlstraße 22.

Die Beerdigung findet Mittwoch nachmitteg 2% Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Mahamkrem gebraucht man mit bestem Erfolg gegen unreine Haut. Mahamkrem macht die Haut sammetweich.

Alleinverkauf: Schützenhof-Apotheke Langgasse 11.

Descabin ist ein bewahrtes Mittel wahrtes Mittel gegen Kratze und Hautjucken. Descabin ist geruch-los und unschädlich.

### Befanntmachung.

Beir.: Wieberberkiellung von Eigentumsgrenzen.
Die Eigentümer von Grundstüden werden diermit an die ihnen nach § 919 B. G. B. und § 11 der Jeldvolizeiverordnung vom 25. 5. 1894 obliegende Bervilichtung zur Wiederberftellung unslager Eigentumsgrenzen und tehlender Grenzseichen erinner und ausgefordert, gegebenenfalls die Gestiellung und Neuvermarkung ihrer Grenzen beim Feldgericht oder Etablvermeilungsamt — Kathaus, Jimmer 51 besw. 34 — ichriftlich oder mündlich wahrend der Bormittagsdienstitunden baldiost zu beantragen.
Es wird darauf hingewiesen, das Antrage, welche dis jestekens zum Jahresende gestellt werden, zu ermäßigten Gebuhreniaben ausgeführt werden, zu ermäßigten Gebuhreniaben ausgeführt werden. Eine rechtzeitige Anmeldung liegt daber im eigenen Intereile der Grundeigentümer.
Wiesbaden, den 26. Kovember 1920. F267

Mittwoch, den 8. Dezember d. 3s., vormittags, follen im

#### Distrift Eichelgarten (rechts ber 3bfteiner Strage) 140 Rmtr. = 35 Rlafter geringeres

Eichen-Reiser-Anüppelholz verfteigert werben.

Bugelaffen werben nur Biesbabener Ginwohner, bie fich evtl. burch ihre Saushaltungsfarte ausweifen muffen; wer faufen will, muß im Termin anwesend fein.

Bufammentunft vormittags 10 Uhr vor bem Forfthaus Dambachtal.

Biesbaden, ben 6. Des. 1920.

Städt. Berwaltung

für Landwirtschaft, Weinberge u. Forften.

23/ème Régiment de Tirailleurs. VERGEBUNG

betr. d. Abholen der Küchenabfalle u. d.Pferdedüngers Am 28./12. 1920, vormittags 9 Uhr, findet in der Maunoucy Kaserne (Infanterie-Kaserne a. d. Schler-steiner Str.) im Büro der Verpflegungs-Kommission, die Vergebung der Küchen-Abfalle und des Pferdedüngers vom 23. Tirailleur-Regiment für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni enschl statt.

Anfragen von Interessenten sind spatestens bis zum 23. Dez. an den Vorsitzenden der Verpflegungs-Kommission des 23. Tirailleur-Regts. zu richten. Anbieter haben mit ihrem Personalausweis eine

Bescheinigung der Bürgermeisterei über ihre Quali-fikation als Bewerber herbeizuführen. Die Angebotsformulare können am 24. Dezember im obengen unten Büro bis 9 Uhr vormittags abgeholt werd

Die Angebote sind ebendaselbst am 27. Dezember bis 9 Uhr vormittags verschlossen abzugeb n.
Die Bedingungen können ab 8. Dezember jeden
Tag von nachmittags 2 Uhr ab im Wachtlokal der

Maunoury Kaserne eingesehen werden. Le 7 Decembre 1920.

Mitalieder-Berjammlung

Raufmänn. Bereins Biesbaden E. B.

am Mittwoch, ben 8. Dezember 1920, abends 8 Uhr im Billardjaale bes kurhauses. Tageborbnung:

Mufftellung ber Ranbibaten

für bie Sanbelstammermahlen,

Butritt haben nur die selbständigen Mitglieber und saben wir diese hiermit zu recht zahlreichem Be-suche herzlichst ein. Der Borstand.

Le Chef de Bat-illon GONNEL, Président de la Commission des Ordinaires.

## uni und durchgedruckt

im Grosshandel Engros-Preise

Teppiche, Vorlagen in Smyrna. Buclé, Jute, Linoleum u. Kokos.

### Hermann Stenzel

Tapeten-Grosshandlung

Schulgasse 6.

Neu aufgenommen:

### Woll-Teppiche in nur guter Ware.

bechren zu wollen.

Telephon 6202.

Äxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

### eingetroffen!

gelbfl. Erbtohlrabi . . . . Bfunb

Sattemer Nachfig., Carl Meifter Schierfteiner Str. 1

#### Bein-Berfteigerung. Georg Schmitt' Beingut

Rierstein a. Rh.

Am Freitag, 17.2cg, 1920, vorm. 11 Rbr, faffen toit in Maing, im Saale der Liebertafel, Gr. Bleiche 56 5/1. 38/2 unb 8/4 St. 1919er Beine

aus ben besseren und besten Lagen von Rierstein, Schwabsburg u. Dienheim, worunter seine Aus-und Spättesen, ausschl. Gewächse unseres Gutes,

Allgemeine Probetage: in Main; i. b. Liebertafel Freitag, ben 10. Lezember, von 8 Uhr vormittags ab und am Berfieigerungstage vor er Berfteigerung, fowie in Rierftein, Bilbeim-nrafie 4-8 (neben der Boft), am Lienstag, den 14 Tezember, von 9 Uhr vormittags ab. F95

Veber 100 Morgen eigner Besitz.

## Bekanntmachung!

hierburch empfehlen wir uns gur übernahme bon

## Cand-, Flub- und See-Iransport-

insbesonbere auch von

Durchgangs : Lager : Versicherungen gu billigiten Pramien und zeitgemagen Bebingungen. Much übernehmen wir

Rückversicherungen nach dem In- und Ausland.

Unjere Gesellschaft arbeitet im engften Berhältnis zu ein gen beutschen Bersicherungs Gesellschaften, die insgesamt über Garantiemittel von über Mt. 50 000 000. — verfügen, jo daß wir unseren Geschäftsfreunden sicherste Gewähr für Erjustung unserer Bertrage bieten tonnen.

Transport- und Rüdversicherungs-Gesellschaft m. b. h. Telephon: in Maing, Weihergartenfit. 13 "Flegr.:

Bertreter werben noch an berichiebenen Blaben gegen gute Beginge

### Gummi-Tischdecken Gummi-Betteinlagen Ledertuche, Kunstleder

im Grosshandel zu Original-Fabrikpreisen

## für Tische und Bodenbelag.

GESCHÄFTS · ERÖFFNUNG.

Wir beehren uns, Sie darauf aufmerksam zu machen, daß wir am Freilag, den 10. Dezember 1920 ein Detailgeschäft in Kolonialwaren, Delikatessen und Tabakfabrikaten in der

Taunusstraße 55 (neben det Oranienapotheke) eröffnen.

Wir werden bestrebt sein, unseren Kunden nur gute und preiswerte Ware zu liefern. Wir bitten Sie ergebenst, uns mit Ihrer werten Kundschaft

Otto Kleinjung & Co.

## Reine Rohlen, kein Gas

braucht bie hausfrau gum Berichliegen ihrer Konfervenglifer, wenn fie ben Konfervenglafer-Schnellverichlugapparat und -Deffner

benupt. Berbluffend einfache Sandhabung. Berichließt und öffnet in wenigen Setunben Glafer aller Sufteme. Berluft an Gummiringen und Konjewenglafern ausgeschloffen. Comit Beit- unb Gelberiparnis.

### Vorführung dieses Apparates

Dienstag u. Mittwoch, ben 7. u. 8. Dez. 1920, im Restaurant Sambrinus, Martiftrage, gegenfiber dem Echloß. Rein Raufswang. Reine hausfrau barf fehlen. Ber aumen fie nicht, fich von ber praftifchen Eigen chaft biefes Apparates zu überzeugen. Für alle bas prattische Weihnachtsgeschent ber Gegenwart.

^^^^^

Morgen Mittwoch, vorm. 91/2 Uhr: Fortsetung der großen Versteigerung in

# 19 Dokheimer Straße 19.

Bum Ausgebot tommen :

1 fompl. Rino : Einrichtung, Bühne, Regelbahn, Garde robe, Rüche (einschließl. Rüchenherd u. Wärmeschrant) und vieles andere mehr.

siehe Hauptanzeige vom 6. Dezember ct. Wiesbadener Auftionshaus Willy Wink, Auftionator 11. Taxator.

Sanbelsgerichtlich eingetragen. 2mifeuftrage 43. 28 esbaben. Relepton 6207.

Morgen Mittwoch, den 8. ds. versteigere ich zufolge Auftrags in meinem Berfteige-

cungiotal

nadverzeichnete gebrauchte Mobilien pp., als: moderne Giden-Speifegimmer-Ginridtung, beft. aus: Bufett, Unrichte, Auszugtifc u. 6 Leber-Rublen, gweitur. Mahagoni - Schrant, laderie Schrante, Stuble, Tifche, runbes Sofa, fleine Thete, Rahtifd, Rinberbett mit Matrage und Dedbett, Anbermafchtisch, 1 Email- und 2 gintbabewannen, Lufter, Baidmaidine, Genftertritt, Reguletor-Uhren, photogr. Apparat, Gleftrifier-Apparat, Chaifelonguebede, Mefferpuhmafchinen, antile Trube und Delgemalbe, Bronge - Figuren, Rriftallvafe. Meißener Borgellane, Mahag.-Bitrine u. Baluftrabe, großer Bilberra,men, Bücher, Glas u. Borgellan, AufReilfachen, Rieinmobel, icones reichhaltiges Buppentheater, Angahl id oner Spielfachen, Schlittfcube, Schlitten, Stis, 3 Defen, Bilber, Erftlingsmaiche, icones Borgeffan - Effervice, verfchiebene Frauenfleiber ufiv.

freiwillig meiftbietenb gegen Bargahlung. Befichtigung por Beginn.

Tagator und beeibigter Auftionator Zel. 3832. 43 Friedrichitrage 43. Tel. 3332.

Wehergasse 28, 1. 8t. Um Irrtumer zu ver-richt, daß ich mein Ladeng-schaft in den 1. Stock verlegt habe u. in unveränderter Weise weiterführe. Gelegenheitskäufe in gold. Kav I eruhren, Aepetition, silb. u. Metalluhren, auch getr., wegen Ersparnis der Ladenmiete a lerb. J. Mossinger, Uhren u. Goldw. 1475

> Roch nie dagewesen! Diefer Tage eingetroffen einige Baggons:

> la abgelagerter 20° . Gonda-Rafe

gum Ausnahmepreis von Mt. 14.— per Pfund ab Lübed bei Bahniendungen infl., bei Boftsendungen extlusive Bervadung. einen Brobe-Broden zu bestellen! «
Bertreier überall gesucht! und
Wöller & Berndt, Lübed,
Lebensmittel-Größenvolung, Alistraße 32.

Gerniprecher 9037.

Ren eingetroffen:

# Pfd. nur

sowie Mehle, Linsen, Erbsen. Bohnen, Reis, Sühnerfutter, Mastfutter usw. billig.

Barenstraße 7.

Dienstag, 7. Dezember 1920.

## Preiswerte Herren- und Knabenkleidung in guten Qualitäten

### Das nützliche Weihnachtsgeschenk

für Herren Paletots, Ulsters, Ragians Mk. 225.— 350.— 475.— 550.— bis 1600.— Sack-Anzüge . . . . . . Mk. 315.— 475.— 575.— 675.— bis 1800.— Jaquets u. Westen, marengo . . . Mk. 575. - 675. - 950. - bis 1050. -. . . . . Mk. 85.— 128.— 188.— 240.— bis 625.—

für Knaben Ulsters u. Pyjaks . . . . . . . . . Mk. 115.— 140.— 180.— bis 600.— Anzüge in Jacken-, Einsen-, Sport . . . Mk. 80.— 120.— 150.— bis 600.— Leihchenhosen in blau und farbig . . . . . . . . Mk. 26. – bis 130. – Sporthosen in blau und farbig, ganz gefüttert . . . Mk. 74. - bis 160. -

Schlafröcke =

Morgenjoppen = Hausanzüge = Fantasiewesten

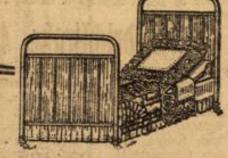
Loden-Mäntel = Loden-Pelerinen = Gummi-Mäntel = Rucksäcke = Sportstutzen =

Wickelgamaschen.

## Heinrich Wels

Kirchgasse 64, gegenüber Mauritiusplatz.

K 174



#### Beste Betten sehr preiswert!

Metallbetten 625 .- , 450 .- , 265 .-Holzbetten 475 .- , 350 .- , 180 .-Kinderbetten 365 .- 230 .- 130 .-

Matratzen: Seegrasmatratzeu, 3teil., m. Keil 450.-375.-, 250.-, 175.-, 125.-Wollmatratzen 525 .- . 425 .- , 330 .- , 235 .-Kapokmatratzen 875.-, 775.-, GOO.-

Fst. Roßbaarmatratzen

550 .- , 450 .- , 310 .- , 230 .-Kissen 180.-, 140.-120.-, 95.-, 65.-Daunen u. Halbdaunen 95,-, 75,-, 60,-, 38,-

Federn 24 .- , 14 .- , 10 .- , 5,-Schlafdecken 475.-, 330.-,180.-, 150.-, 87.50 Steppdecken

375.-, 330.-, 195. Weißlack Schlafzim., Schränke, Kommoden usw.

Betten-Spezialhaus Buchdahl, Wiesbaden, Bärenstraße 4.

## (Parterre - Gegenüber M. Schneider)

Photogr. Atelier u. Vergrößerungsanstalt mit billigen Preisen. Bis 20. Dezember wir jedem, der sich bei uns 1 Dutzend Bilder bestellt,

Beigabe eine Vergrößerung seines eig. Bildes 30×36 cm einschl. Karton.

Kirchgasse 44 Parterre. Sonntags v. 9-2 Uhr

geöffnet.

Trotz Tenerung für wenig Geld ein gutes haltbares Bild. Vergrößerung nach jedem Blide.

Kirchgasse 44 Parterre. Sonntags v. 9-2 Uhr

geöffnet.

Fahrrader Bereifung u. Judehör breiswert. Bind, Goetheftr. 2. Rein Laben.

troden, ofensertig und für Zentralbeizungen, Brech-tors u. Brauntohlen liebert in Fuhren u. Waggons. Riefernholz, troden, für D. en und Zentralbeizungen, Zentner 15 Mt., frei Saus.

Hans Emmert, Howittake 5, 1.

Unzündeholz

troden, fein gespalten, Sac 6 Mt., trod. Scheit-bols in jedem Quantum abaugeben. Beimer, Ludwiastr. 6. Tel. 2614.

Reftangebot. Anzündeholz trod., Str. 13,50, Güttler n. Ca. G. m. b. D., Bbilispsbergftr. 33/25.

#### Nur so lange Vorrat reicht Rein Aluminium-Rochtöpfe

unbordiert, 3—4 mm ftart, allerbestes Fabrilat.

Durchm. 16 16 20 22 24 26 28 cm

pu Wt. 33.— 39.— 48.— 60.— 72.— 87.— 100.—

bordierte Rochtöpfe entsprechend billiger.

enorm billig! Emaille enorm billig! 20 22 24 26 28 30 cm

- Inoxydierte Gußgeschiere - josort gebrauchssertig, sehr billig. Julius Mollath, Ede Michelsberg.

Siber und Alpaka

große Auswahl, beste Fabrikate, tadellos neue Ware,

Seelba Kirchgasse 46.

Selbstgefert. pr. Lederwaren Damentaiden, Portemonnaies, Brief. und Zigarrentaiden empfie

Georg Mayer, Riehlftr. 9, Part. 

Der sehnlichste Weilmachtswunsch jeder praktischen Hausfrau ist ein

Merlin"-Reformküchentisch
mit Kochkiste, Bügel- und Ärmelbrett und
Hacktisch. Preis des neuen Modells 850.—
in allen Lackierungen ... Mk. 850.—
mit sehweren Aluminium-Koch- 1050.—
kistantöpten ... Mk. 1050.—
Alleinverkauf: 1469

Schellenberg's Küchenmöbelhaus

48, Friedrichstr. 48, nahe Boseplatz. Gur Bieberverfäufer!

gu Gabrifpreifen greifbar

E. Sillert, Scheffelftrage 4.

Postpaket-Versicherung

Adolfsallee 28 - Frhr. v. Massenbuch - Fernspr. 882.

kestet für Pakete von 250 Mk. Wert 1.— Mk.
... 500 ... 1.25 ...
... 750 ... 2.—
... 1000 ... 2.50 ... usw.
Kein Versiegeln notwendig — volle Deckung Versicherungsbüro Adolfsallee

Billiges Brennhol

in jeber Menge gu haben :

Ofenfertiges Buchenscheitholz, stel gaus Dr. 3fr. ML 17.50 Buchenscheitholz, filt Zenfralheizung " 16.75 Ofenfertiges Buchenfnüppelholz " 16.-Buchenknüppelholz, für Jentralheig. " 15.25 ab Lager Elfasser Blak: Ofenfertiges Buchenscheitholz

Buchentnüppelhola Rohbrauntohlen. Rohlenhandlung Torf.

Wiesbaden

Laden: Göbenftr. 17.

Lager: Elfaffer Plat.

Telephon 310.